

KVOR Gappel informierte die Ausschussmitglieder, dass der in der vergangenen Sitzung beschlossene doppelqualifizierende Bildungsgang für kaufmännische Ausbildungsberufe am Berufskolleg in Siegburg zwischenzeitlich durch die Bezirksregierung genehmigt worden sei.

KVD Clasen ergänzte, dass dies für den in gleicher Sitzung beschlossenen Bildungsgang „Berufliches Gymnasium für Technik – fachlicher Schwerpunkt Elektrotechnik“ am Carl-Reuther-Berufskolleg in Hennef noch nicht zutreffe. Es liege eine negative Stellungnahme eines Bonner Berufskollegs vor. Dort gebe es einen ähnlichen Bildungsgang, der angeblich in Konkurrenz zu dem geplanten Bildungsgang in Hennef stehe. In seiner Stellungnahme habe der Kreis dazu dargelegt, dass durchaus davon auszugehen sei, dass für beide Bildungsgänge ausreichende Schülerpotentiale existierten und dass die Standorte Hennef und Bonn auch räumlich nicht in ernst zu nehmender Konkurrenz stünden. Die Bezirksregierung habe eine Genehmigung für den Fall zugesagt, dass in Hennef die erforderlichen Anmeldezahlen für den betroffenen Bildungsgang vorlägen.

Weitere Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor.